

SCHULTHEATER TAGE



04. - 07. JUNI 2024

PROGRAMM

DIENSTAG, 04.06.2024

- 15:00 Uhr Check-In
- 17:00 Uhr **Begrüßung**
- 18:00 Uhr Snack
- 19:00 Uhr **Die Welle**
Junges Theater Meiningen
- 21:30 Uhr Welcome-Party

MITTWOCH, 05.06.2024

- 08:00 Uhr Frühstück
- 11:00 Uhr **Ilias.**
Lautenbergschule Suhl
+ Nachgefragt
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr **Eine Reise durchs Universum**
Staatliche Gemeinschaftsschule Trusetal
- 15:00 Uhr Workshops
- 18:00 Uhr **Hero**
Evangelisches Gymnasium Meiningen
- 19:00 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr Nachgefragt
- 21:00 Uhr Stage for all

DONNERSTAG, 06.06.2024

- 08:00 Uhr Frühstück
- 10:00 Uhr **Nie genug**
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt
+ Nachgefragt
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr **Die totale Überwachung**
Gymnasium Georgianum Hildburghausen
+ Nachgefragt
- 16:00 Uhr **Das Kind, das vom Himmel fiel**
Kindertheater-AG Wiesenthal
+ Nachgefragt
- 18:00 Uhr Abendessen
- 20:00 Uhr **Faust GRETCHEN**
Evangelisches Gymnasium Meiningen
+ Nachgefragt
- 21:30 Uhr Stage for all

FREITAG, 07.06.2024

- 08:00 Uhr Frühstück
- 10:00 Uhr **Entführung auf Umwegen**
Evangelisches Gymnasium Meiningen
+ Nachgefragt
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr **Der letzte Schluck**
Gymnasium Georgianum Hildburghausen
+ Nachgefragt
- 16:00 Uhr **Die Welt ist bunt, lass sie doch!**
Rhön-Ulsteral-Schule Geisa
+ Nachgefragt
- 18:00 Uhr Snack
- 19:00 Uhr Workshop-Refresh
- 20:00 Uhr **Finale**
- 21:30 Uhr Good-Bye-Party

04.06.2024, 20:00 UHR, KAMMERSPIELE

Die Welle

nach dem Experiment von Ron Jones und dem Roman von Morton Rhue
Junges Theater Meiningen

Im Jahr 1967 unterrichtete der junge Lehrer Ron Jones eine 10. Klasse in Geschichte. Um ihnen die Mechanismen des Dritten Reichs vor Augen zu führen, machte er mit seinen Schülerinnen und Schülern ein ungewöhnliches Experiment. Er wollte beweisen, dass faschistisches Denken immer und überall vorhanden ist. Die „Bewegung“, die er auslöste, drohte ihn und sein Vorhaben zu überrollen: Das Experiment geriet außer Kontrolle.

05.06.2024, 14:00 UHR, KAMMERSPIELE

Eine Reise durchs Universum

Eigenproduktion
Staatliche Gemeinschaftsschule Trusetal

Unsere Erde wird von einem Sonnensturm aus dem Weltall bedroht. Die Geschwister Clara und Max reisen durchs Universum, um dort das harmonische Gleichgewicht wiederherzustellen. Dabei erleben sie auf merkwürdigen Planeten gemeinsam mit deren Bewohnern unterschiedliche Abenteuer. Die Planetenschauspieler-Trusetal präsentiert einen Auszug aus ihrem diesjährigen Talenteabend. Begleitet die Schüler mit auf den Pflanzenplaneten „Florania“ und schaut zu, wie die Kinder auf „Chronosphaera“ den Schattenmeister besiegen.

06.06.2024, 10:00 UHR, KAMMERSPIELE

Nie genug

frei nach Friedrich Schillers „Die Räuber“
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt

„Nie genug“ holt den beinahe 250 Jahre alten Text „Die Räuber“ ins Jahr 2024 und greift dabei Themen auf, die bis heute weder an Aktualität und Dynamik verloren haben, noch die Grenzen zwischen Gut und Böse bisweilen verschwimmen lassen. Das Unter- und Mittelstufentheater, der Wahlkurs „Theater und Film“ sowie die Wahlkurse „Tanz I und II“ des Johann-Schöner-Gymnasiums zeigen mit etwa 50 Schülern ihre Interpretation des Schillerschen Meisterwerks und ihre Auseinandersetzung mit hohen Zielen und gesellschaftlichen Anforderungen.

06.06.2024, 16:00 UHR, KAMMERSPIELE

Das Kind, das vom Himmel fiel

von Oscar Wilde
Kindertheater-AG Wiesenthal

Was regt uns heute zum Nachdenken an? Ungerechtigkeit, Gewalt oder aber auch der respektlose Umgang von Menschen untereinander? Diese Themen griff Oscar Wilde bereits 1891 in seiner Geschichte „Das Kind, das vom Himmel fiel“ auf. Das Kind war von auffälliger Schönheit aber es war auch grausam gegenüber Mensch und Tier und so wurde es mit Hässlichkeit bestraft. Um das Geschehene rückgängig zu machen, begibt sich das Kind auf eine Suche. Kann die magische Quelle seine Persönlichkeit und so das ganze Land retten?

07.06.2024, 10:00 UHR, KAMMERSPIELE

Entführung auf Umwegen

Eigenproduktion
Evangelisches Gymnasium Meiningen

Frauschwärm Daniel und Computernerd Gustav sind stadtbekannt Einbrecher und konnten nur knapp einer Gefängnisstrafe entgehen. Zu blöd, dass sie gleich bei ihrem nächsten Raubzug auf frischer Tat erwischt werden - und das auch noch von der zickigen Clara und ihrer nervigen Emo-Schwester Antonia. Aus Angst, verraten zu werden und auf direktem Weg in den Knast zu wandern, entführen sie die zwei wohlhabenden Mädchen. Doch sie haben die Rechnung ohne eine großenwahnsinnige Hobbydetektivin gemacht.

07.06.2024, 16:00 UHR, KAMMERSPIELE

Die Welt ist bunt, lass sie doch!

Eigenproduktion
Rhön-Ulsteral-Regelschule Geisa

Wunderbar strahlen die Farben des Regenbogens um die Wette, eine schönere als die andere und jede auf ihre besondere Weise. Das Licht wählen sie sich zur Königin und feiern das Leben. Doch was, wenn sich plötzlich die Dunkelheit breit macht? Die Suche nach einer Lösung beginnt. Die Schüler des Kurses „Darstellen und Gestalten“ der Klasse 8 der Rhön-Ulsteral-Regelschule in Geisa erfüllen nicht nur die Bühne mit Leben und Farbenpracht. Vielmehr ist ihre Produktion ein Plädoyer für Toleranz, Vielfalt und Akzeptanz.

05.06.2024, 11:00 UHR, KAMMERSPIELE

Ilias.

Eigenproduktion
Lautenbergschule Suhl

Voller Zorn sprach Poseidon: „Apollon, schreibe doch folgende Zeilen in dein Poesiealbum: Die Liebe eines einzelnen Mannes wird das Leben Tausender kosten!“. Die Grundschüler der Lautenbergschule Suhl zeigen eine neue Seite des trojanischen Krieges, die Verletzlichkeit des Achilles und warum man Zeus nicht trauen kann. Frei nach Homers Ilias nehmen sie das Publikum mit nach Troja. - Alles Theater.

05.06.2024, 19:30 UHR, KAMMERSPIELE

Hero

Eigenproduktion
Evangelisches Gymnasium Meiningen

Der DG-Kurs der 10. Klasse des Evangelischen Gymnasiums hat seine Leidenschaft dem „kreativen Schreiben“ verschrieben. In ihren Werken haben die jungen Autoren sich nicht nur mit der Frage „Wenn ich plötzlich sterben würde, was würde ich noch gerade rücken wollen“ beschäftigt, sondern auch ihren eigenen fiktiven Superhelden - den Held ihres eigenen Lebens - erfunden. Auf die Bühne bringen sie eine selbst verfasste gewaltige Textcollage voller unterschiedlicher und phantastischer Momentaufnahmen mitten aus dem Leben.

06.06.2024, 13:00 UHR, KAMMERSPIELE

Die totale Überwachung

Eigenproduktion
Gymnasium Georgianum Hildburghausen

Sind wir frei? Können wir uns unbekümmert durch die Welt bewegen? Was können wir noch tun, ohne beobachtet zu werden? Jeder Schritt wird gezählt, jeder Ort wird lokalisiert, Gespräche werden aufgezeichnet, ständig werden Fotos gemacht oder Filme gedreht. Doch das Schlimmste daran ist: es ist schon völlig normal. Ohne unsere Supertechnik gehen wir nicht mehr aus dem Haus. Und im Haus? „Alexa deck mich zu!“. Der DG-Kurs 12 des Gymnasiums Georgianum Hildburghausen zeigt weit mehr als die Facetten der totalen Überwachung.

06.06.2024, 20:00 UHR, KAMMERSPIELE

Faust GRETCHEN

frei nach Johann Wolfgang von Goethe
Evangelisches Gymnasium Meiningen

Ein alter weißer Mann? Ein junges unerfahrenes Mädchen? Klar identifiziert sich ein Kurs aus 13 jungen Frauen eher mit Letzterer. Abgesehen davon gibt es auch heute noch mehr als genug Schichtler, in denen ein Mann im Mittelpunkt steht. Um diesem Ungleichgewicht den Kampf anzusagen, hat der Kurs es sich zur Aufgabe gemacht, Goethes „Faust“ zu erobern. Zahlreiche Streichungen, signifikantes Umschreiben und Einblicke in Gretchens Gedanken und Gefühle ermöglichen eine neue Perspektive auf Faust GRETCHEN.

07.06.2024, 13:00 UHR, KAMMERSPIELE

Der letzte Schluck

Eigenproduktion
Gymnasium Georgianum Hildburghausen

Alkohol - ein Tropfen der Freude, der Gedanken umhüllt und die Sinne verführt. In jedem Schluck verbirgt sich eine Geschichte, die von Freude und Schmerz, von Liebe und Verlust erzählt. Den zahlreichen Möglichkeiten, die eine Auseinandersetzung mit dem Thema „Alkohol“ bietet, hat sich der Kurs „Darstellen und Gestalten“ der 10. Klasse des Gymnasiums Georgianum Hildburghausen angenommen. Herausgekommen ist eine Szenecollage, die sowohl erfreut, aber auch erschreckt ...

DAS BESONDERE GESPRÄCH

Sophie von der Tann berichtet für die ARD aus Tel Aviv und gibt Einblicke in ihren Alltag als Korrespondentin

06.06.2024, 19:00 Uhr
- Foyer Großes Haus

Speziell für Schüler ab 14 Jahren

RAHMENPROGRAMM

#BACKTOBRIGHT

Hinter dem Code #BACKTOBRIGHT verbirgt sich ein aufregendes Abenteuer. Für vier Tage können Darsteller und Spielleiter Teil einer geheimen Mission im Staatstheater Meiningen werden. Sie sind somit nicht nur Teilnehmer der diesjährigen Schultheatertage, sondern auch ein Teil einer absolut geheimen Mission. Neben den Aufführungen, Vorstellungen und Abendprogrammen wird wohl keiner dem Abenteuer von #BACKTOBRIGHT entkommen können.

IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNGEN, FOYER GROSSES HAUS / KAMMERSPIELE / GROSSE PROBEBÜHNE

Nachgefragt

Nach den Vorstellungen können alle Interessierten bei der Publikumsgesprächsreihe „Nachgefragt“ über die jeweiligen Inszenierungen diskutieren und etwas über die Arbeitsweise der anderen Produktionen erfahren.

04.06. - 07.06.2024, 21:00 UHR, FOYER KAMMERSPIELE

Stage for all

Zu Beginn der Schultheatertage begrüßen wir alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen mit einer frenetischen Welcome-Party. An den folgenden Tagen begeistert dann die „Stage for all“ an den Abenden. Die „Stage for all“ ist eine Bühne, Bar und Party in einem. Nach den Vorstellungen können alle, die immer noch nicht genug vom Theater haben, ihre einzigartigen Talente zeigen. Hier darf jeder beitragen, dass er/sie der geborene Magie, Geräusche-Imitator oder Sänger ist. Die Bewertung erfolgt nicht in Form einer Kritik, sondern durch lauten Applaus! Eenden wird unser Festival natürlich mit einer Good-Bye-Party, die man nach vier Tagen non-stop Theater auf keinen Fall verpassen darf!

05.06.2024, 15:00 UHR, TREFFPUNKT FOYER KAMMERSPIELE

Workshops

Bei professionellen Theaterern 2024 gibt es nicht nur die Möglichkeit, Theater anzuschauen, sondern auch Theater zu machen. Beigeleitet von professionellen Theaterern können man sich in verschiedenen Bereichen des Theaters ausprobieren. Die Ergebnisse werden im großen Finale in den Kammerspielen präsentiert.

07.06.2024, 20:00 UHR, KAMMERSPIELE

Publikumspreis

Bei Schultheatertagen darf auch das Publikum einen Preis an eine der teilnehmenden Produktionen vergeben. Über den Gewinner entscheidet das Publikum per Abstimmung. Vor jeder Vorstellung werden hierfür Chips ausgegeben, die zur Stimmabgabe berechtigen. Der Publikumspreis wird während des großen Finales verliehen.

07.06.2024, 20:00 UHR, KAMMERSPIELE

Finale

Der Abschluss der Südthüringischen Schultheatertage am Staatstheater Meiningen wird das große Finale in den Kammerspielen sein. Nach drei erlebnisreichen Tagen werden hier die unterschiedlichen Workshop-Ergebnisse präsentiert und der Publikumspreis verliehen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das spektakuläre Ende mit Darstellern, Spielleitern und Theatermitarbeitern zu feiern.

SPONSOREN



Karten

Montag 8.00–16.00 Uhr
Dienstag–Freitag 8.00–18.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr
Telefon: 03693/451-222 und 451-137, Telefax: 03693/451-301
E-Mail: kasse@staatstheater-meiningen.de

www.staatstheater-meiningen.de

IMPRESSUM:
HERAUSGEBER: Staatstheater Meiningen - INTENDANT: Jens Neundorff von Enzberg
KOMMISSARISCHE VERWALTUNGSDIREKTORIN: Andrea Stenzel - REDAKTION: Kommunikation, Dramaturgie, KBB, Kasse - GESTALTUNG: SEIDL-DESIGN; Marlene Hoch - HERSTELLUNG: Druckerei Mack, Mellichstadt Das Staatstheater Meiningen ist in Trägerschaft der gemeinnützigen Kulturstiftung Meiningen-Eisenach. Die Kulturstiftung Meiningen-Eisenach ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Meiningen. Vorstand der Kulturstiftung Meiningen-Eisenach: Jens Neundorff von Enzberg, Dr. Philipp Aolting, Zuständige Aufsichtsbehörde: Thüringer Stiftungsaufsichtsbehörde. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDSStV: Geschäftsbereich Meiningener Staatstheater, Geschäftsführender Intendant, Jens Neundorff von Enzberg

SÜDTHÜRINGISCHE

SCHUL THEATER TAGE

04. – 07. JUNI 2024

20

24



LAUTENBERGSCHULE SUHL

KINDERTHEATER-AG WIESENTHAL

STAATLICHE REGELSCHULE DERMBACH

STAATLICHE GRUNDSCHULE WIESENTHAL

RHÖN-GYMNASIUM KALTENSUNDHEIM

EVANGELISCHES GYMNASIUM MEININGEN

GYMNASIUM GEORGIANUM HILDBURGHAUSEN

JOHANN-SCHÖNER-GYMNASIUM KARLSTADT

RHÖN-ULSTERTAL-REGELSCHULE GEISA

STAATLICHE GEMEINSCHAFTSSCHULE TRUSETAL

JUNGES THEATER MEININGEN

SPONSOREN

 Rhön-Rennsteig
Sparkasse

 **bioladen**
SASKIA ENDER

 **Rotary**
Club Meiningen



Karten

Montag 8.00–16.00 Uhr

Dienstag–Freitag 8.00–18.00 Uhr

Samstag 10.00–12.00 Uhr

Telefon: 03693/451-222 und 451-137, Telefax: 03693/451-301

E-Mail: kasse@staatstheater-meiningen.de

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Staatstheater Meiningen • INTENDANT: Jens Neundorff von Enzberg
KOMMISSARISCHE VERWALTUNGSDIREKTORIN: Andrea Stenzel • REDAKTION: Kommunikation, Dramaturgie, KBB, Kasse • GESTALTUNG: SEIDL-DESIGN; Marlene Hoch • HERSTELLUNG: Druckerei Mack, Mellrichstadt
Das Staatstheater Meiningen ist in Trägerschaft der gemeinnützigen Kulturstiftung Meiningen-Eisenach. Die Kulturstiftung Meiningen-Eisenach ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Meiningen. Vorstand der Kulturstiftung Meiningen-Eisenach: Jens Neundorff von Enzberg, Dr. Philipp Adlung, Zuständige Aufsichtsbehörde: Thüringer Stiftungsaufsichtsbehörde. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDSIV: Geschäftsbereich Meiningen Staatstheater, Geschäftsführender Intendant: Jens Neundorff von Enzberg